

EG-KONFORMITÄTSZERTIFIKAT 0432 - CPD - 0090

Gemäß der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte (Bauproduktenrichtlinie – CPD), geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 22. Juli 1993, wird hiermit bestätigt, dass das Bauprodukt

Notausgangsverschlüsse KFV EE

Notausgangstürverschlüsse mit Drücker für 1- und 2flügelige Türen gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2,

in Verkehr gebracht durch

KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG Siemensstraße 10 D-42551 Velbert

und erzeugt in den Herstellwerken

gemäß Anlage 1

durch den Hersteller einer werkseigenen Produktionskontrolle sowie zusätzlichen Prüfungen von im Werk entnommenen Proben nach festgelegtem Prüfplan unterzogen werden und dass die notifizierte Stelle – 0432 – MPA NRW – eine Erstprüfung der relevanten Eigenschaften des Produkts, eine Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt hat und eine laufende Überwachung, Beurteilung und Anerkennung der werkseigenen Produktionskontrolle durchführt.

Dieses Zertifikat bestätigt, dass alle Vorschriften über die Bescheinigung der Konformität und die Leistungseigenschaften, beschrieben im Anhang ZA der Norm

DIN EN 179: 2008-04 (EN 179:2008 (D))

die die Bescheinigung der Konformität und die Leistungseigenschaften des Produkts betreffen, angewendet wurden und dass das Bauprodukt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt. Dieses Zertifikat wurde erstmals am 19.03.2010 ausgestellt und gilt solange, wie sich die Festlegungen in der oben angeführten harmonisierten Norm nicht ändern und die Herstellbedingungen im Werk oder in der werkseigenen Produktionskontrolle sich nicht wesentlich verändert haben.

Dortmund, 18.06.2013



Dipl.-Ing. H. Jansen Leiter der Zertifizierungsstelle



Paniktürverschlüsse nach DIN EN 179 für 1- und 2flügelige Türen

Notausgangsverschlüsse KFV EE

Herstellwerke

Hersteller & Herstellwerk KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG Siemensstrasse D-42551 Velbert ECO Schulte GmbH
Siemensstrasse D-42551 Velbert ECO Schulte GmbH
Iserlohner Landstraße 117 D-58706 Menden DO 20.1
FSB Franz Schneider Brakel GmbH & Co. KG Nieheimer Straße 38 33034 Brakel DO 20.3
Grundmann Beschlagtechnik GmbH Wilhelm-Grundmann-Straße 24 A-3163 Rohrbach/Gölsen Österreich DO 20.26
DORMA Beschlagtechnik GmbH Donnenberger Straße 2 42553 Velbert DO 20.4
HEWI Heinrich Wilke GmbH Hagenstraße 2 D- 34454 Bad Arolsen-Mengeringshausen DO 20.13
Glutz AG Segetzstrasse 13 CH-4502 Solothurn Schweiz DO 20.21
Vieler International KG Breslauer Straße 34 D- 58642 Iserlohn DO 20.12





	BKS GmbH Heidestrasse 71 D-42549 Velbert DO 20.10
	HOPPE AG Havelstraße 31 D-35620 Stadtallendorf DO 20.5, DO 20.6, DO 20.20
	NORMBAU Beschläge und Ausstattungs GmbH Schwarzwaldstraße 15 D-77871 Renchen DO 20.18
	HAFI Beschläge GmbH Weissinger Straße 16 89275 Elchingen DO 20.32
Türöffner	ASSA ABLOYSicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0
	IST Systems GmbH Kohlmeisenweg 5 D-72458 Albstadt DO 22.1
	DORMA GmbH & Co. KG Breckerfelderstr. 42-48 D- 58256 Ennepetal DO 22.3 und DO 22.1





Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179 für 1- und 2flügelige Türen

Bezeichnung:

Notausgangverschlüsse KFV EE

Ž.	Artikel	Ausführung Falle / Treibstg.	Ausführung	Variante	Funktion	Dormaß	Entfernung	Stulp	Тур	Klassifikation	Drücker	KMB
1.1	PES	Ες.	EE/ED	99	1 111 157	25 00	72, 92 (PZ)	> 20	B/D	3760*)1342A B	1 -	-
1.2	PES2	FS	EE/EP	166	I, III, IV	35 - 80	74, 94, 78 (RZ)	≥ 20	Α	3760*)1342A A	11	4.1 4.2
1.3	PES	SL S8	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78	≥ 20	B/D	37601342A B	1 -	-
1.4	PES2 F	SA	EE/EF	166	1, 111, 10	35 - 60	(RZ)	2 20	Α	37601342A A	11	4.1 4.2
1.5	PES	EV	EE/ED	366	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ)	> 20	B/D	37601342A B	1 -	-
1.6	PES2 F	FX	EE/EP	399	1, 111, 10	35 - 80	74, 94, 78 (RZ)	≥ 20	Α	37601342A A	11	4.1 4.2
2.1	MFP	FS	EE/EP	930 950	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ)	> 16	B/D	3760*)1342A B	1 -	-
2.2	MFP 2F	F5	EE/EP	960 963	1, 111, 1V	35 - 80	74, 94, 78 (RZ)	≥ 16	Α	3760*)1342A A	11	4.1 4.2
2.3	MFP	SL S8	EE/EP	930 950	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78	≥ 16	B/D	37601342A B	1 -	-
2.4	MFP 2F	SA	EE/EF	960 963	1, 111, 1	33 - 80	(RZ)	2 10	Α	37601342A A	11	4.1 4.2
2.5	MFP	EV	EE/EP	330 350	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78	≥ 16	B/D	37601342A B	1 -	-
2.6	MFP 2F	FX	EE/EF	360 363	1, 111, 10	35 - 60	(RZ)	2 10	Α	37601342A A	11	4.1 4.2
3.1	GEP	FS	EE/EP	930 950	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ)	> 16	B/D	3760*)1342A B	1 -	-
3.2	GEP 2F	F3	CC/CF	960 963	I, III, IV	35 - 80	74, 94, 78 ≥ (RZ)	≥ 16	Α	3760*)1342A A	11	4.1 4.2
3.3	GEP	SL S8	EE/EP	930 950	I, III, IV	35 - 80	72, 92 (PZ) 74, 94, 78	≥ 16	B/D	37601342A B	1 -	-
3.4	GEP 2F	SA		960 963	1, 111, 1	33 - 60	(RZ)	2 10	Α	37601342A A	11	4.1 4.2
4.1	SFP2 F	Т	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80		≥ 24	С	37*)60*)1342A C	1 - 11	1.2 1.4 1.6 2.2 2.4 2.6 3.2 3.4
4.2	SFP2 F	K O U	EE/EP	99	I, III, IV	35 - 80		≥ 24	С	37*)60*)1342A C	13	1.2 1.4 1.6 2.2 2.4 2.6 3.2 3.4



Ausführung Falle

Ausführung Treibstange

FS Falle FS

T Standard

SL Falle Softlock

K Rohrrahmenvariante 1

SA Falle Softlock 2 mm abgesetzt

O Rohrrahmenvariante 2

S8 Falle Softlock 0,8 mm abgesetzt

U Rohrrahmenvariante 3

FX Falle PanikAutomatik

*) Nachgewiesene Feuerschutzeignung

 Ein Prüfbericht gemäß B.4 der DIN EN 179 über eine Brandprüfung nach DIN EN 1634-1 wurde bisher nicht vorgelegt.

Hinweis: Bei Verschlüssen des Typs C – Verschlüsse ausschließlich für den Standflügel 2flügeliger Türen – wurden gemäß EN 179 für

den Nachweis der Klasse 7 der Dauerfunktionstüchtigkeit (2. Zeichen) nur 20.000 Prüfzyklen durchgeführt.

*) Siehe Anhang B zur DIN EN 179: 2008-04

x) Die Falle darf wahlweise bis maximal 5 mm vorstehen und/oder maximal 1 mm abgesetzt sein

Drk: Gibt an mit welchen Drückern die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der

Drückergarnituren.

Kmb: Gibt den jeweils zugehörigen Verschluss für den anderen Türflügel an. Nur bei Verschlüssen für 2flügelige Türen.

Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.

Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet

werden.

Wechselfunktion E.

Funktion III: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.

Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig

eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen bis zur manuellen Widerverriegelung zu öffnen.

Durchgangfunktion D.

Funktion IV: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.

Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig

eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer

Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen.

Umschaltfunktion B.

Funktion V: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.

Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Standardmäßig ist der Außenbeschlag ausgekuppelt. Nur durch eine bestimmte Schlüsselposition kann der Außenbeschlag eingekuppelt werden. Nach Abzug des Schlüssel ist der

Außenbeschlag wieder ausgekuppelt.

Schließzwangfunktion C.

Typ B: für 1flügelige Türen, nach außen öffnend Typ D: für 1flügelige Türen, nach innen öffnend

Typ A: für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen, nach außen öffnend

Typ C: für den Standflügel 2flügeliger Türen, nach außen öffnend

Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des Typs A nach DIN

EN 179 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden,

wenn:

a) der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, **und**

b) die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.





Beschläge/Drückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
1	ECO Schulte	DO 20.1.01
ı	ECO Schule	DO 20.1.02
2	FSB	DO 20.3.01
	1 05	DO 20.3.02
3	Vieler	DO 20.12.01
	Viciei	DO 20.12.02
4	HEWI	DO 20.13.01
4	I I L VVI	DO 20.13.02
5	Grundmann	DO 20.26.01
5	Grundmann	DO 20.26.02
6	DORMA	DO 20.4.01
U		DO 20.4.02
7	Glutz	DO 20.21.01
7	Glutz	DO 20.21.02
8	HOPPE	DO 20.x.01
0	HOFFE	DO 20.x.02
9	NORMBAU	DO 20.18.01
9	NORWBAU	DO 20.18.02
10	HAFI	DO 20.32.01
10	, DAFI	DO 20.32.02
11	1 DVC	DO 20.10.01
11	BKS	DO 20.10.02





Alternative Ausstattung

Sonderschließbleche/Türöffner

Alternativ zu den Standardschließblechen dürfen die Verschlüsse des Typs A mit Sonderschließblechen und elektrischen Arbeitsstromtüröffnern der Serien

ASSA ABOLY Sicherheitstechnik: 142, 143, 131, 111, 19, 116, 118, 119 und 611,

DORMA: Fire, Smoke

IST Systems: FT 200, FT 201, FT 500, R 7000, R 7001, A 7000

ausgestattet werden.

Bei Verwendung der Türöffner "effeff" 17, 19, 116, 119, 611 und "IST" A 7000 ist in dem jeweiligen Klassifikationsschema an der 4. Stelle eine 0 (Null) einzutragen. Beispiel:

3 7 6 0 1 3 4 1 A x

Hinweis: Die Angabe der Sonderschließbleche/Türöffner bezieht sich nur auf die gemäß DIN EN 179

zertifizierten Eigenschaften des Verschlusses

